



QIP QUALIFIZIERUNG, INNOVATION UND PERSONALENTWICKLUNG
IM WILLY-BRANDT-HAUS

WEITERBILDUNGSKALENDER 1. HALBJAHR 2014

Die betriebliche Weiterbildung für alle Beschäftigten des SPD-Parteivorstands.

**Qualifizierung, Innovation und Personalentwicklung im Willy-Brandt-Haus
Die betriebliche Weiterbildung für alle Beschäftigten des SPD-Parteivorstands.**

TERMINE UND THEMEN

- 19. Februar** **Keine zweite Chance für den ersten Eindruck!:**
Wertschätzend mit Besucherinnen und Besuchern umgehen
(9:30 - 16:30 Uhr)
- 27. Februar** **Navision**
(9:00 - 17:00 Uhr)
- 12. März** **Knipst du noch oder fotografierst du schon? Tipps für gute Fotos**
(9:00 - 17:00 Uhr)
- 25. März + 1. April** **Moderne Korrespondenz**
(jeweils 9:00 - 13:00 Uhr)
- 2. - 3. April** **Der menschliche Faktor - Projekte bewusst managen.**
Eine qualitätssichernde Projektbegleitung
(Mittwoch 9:00 - 17:00 Uhr; Donnerstag 9:00 - 17:00 Uhr)
- 20. - 21. Mai** **Gegensätze überwinden. Gut zusammenarbeiten**
(Dienstag 9:00 - 17:00 Uhr; Mittwoch 9:00 - 17:00 Uhr)
- 2. - 4. Juni** **Kooperationsseminar SPD / DGB / FES / HBS:**
Strategien für gute Arbeit (in Sankelmark bei Flensburg)
- 12. Juni** **Sinnstiftend arbeiten**
(9:00 - 17:00 Uhr)
- 17. - 18. Juni** *Stundenweise Fortsetzung des April-Seminars*
Der menschliche Faktor - Projekte bewusst managen.
Eine qualitätssichernde Projektbegleitung
(Dienstag 9:00 - 17:00 Uhr; Mittwoch 9:00 - 17:00 Uhr)
- 2. Juli** **Aus der Geschichte der SPD:**
Schlaglichter sozialdemokratischer Regierungsbeteiligungen
(9:00 - 13:00 Uhr)

Das Weiterbildungsangebot im Willy-Brandt-Haus wird von einer Arbeitsgruppe erarbeitet.
Der **QIP-AG** gehören an:

Gertrud **Bergmann**, Dietmar **Bergmann**, Enrico **Bloch**, Frauke **Borst**, Gertrud **Breidel-Günster**,
Andrea **Chatron**, Brigitte **Grassl**, Jana **Heinze**, Doreen **Manz**, Katrin **Münch**, Andreas **Schlott-**
mann, Klaus **Tovar**, Kerrin **Trinkhaus**, Marion **Vogel**, Juliane **Werlitz**.

QIP im WBH 2014
Kompetenztraining

Keine zweite Chance für den ersten Eindruck! Wertschätzend mit Besucherinnen und Besuchern umgehen.



Mittwoch, 19. Februar 2014
Dialogforum, 4. OG
(9:00 – 17:00 Uhr)

Verbindliche Anmeldung / Bitte beachte: Abmeldungen müssen denselben Weg nehmen.

An: 1) Doreen Manz, Personalreferat; 2) Kopie an BetriebsratSPD-Parteivorstand, Willy-Brandt-Haus, 10963 Berlin

Vorname, Name (bitte in Druckbuchstaben)

Abteilung / Referat

Hiermit bestätige ich, dass ich verbindlich und
pünktlich am o.g. QIP-Termin teilnehmen werde:

Datum, Unterschrift (TeilnehmerIn)

Hiermit bestätige ich, dass o.g. TeilnehmerIn
an dem o.g. QIP-Termin teilnehmen wird:

Datum, Unterschrift (Abteilungsleitung)

Mittwoch, 19. Februar 2014 von 9:00 – 17:00 Uhr, Willy-Brandt-Haus, Dialogforum

Keine zweite Chance für den ersten Eindruck! Wertschätzender Umgang mit Besucherinnen und Besuchern.

Die Besuchergruppen im Willy-Brandt-Haus sollen nachhaltig beeindruckt von ihrem Besuch in ihrem Umfeld berichten. Es gibt keine bessere Werbung und Wirkung als die direkte Empfehlung oder eine begeisterte Schilderung! Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Willy-Brandt-Hauses repräsentieren in der 45-minütigen Diskussion die Parteizentrale des SPD-Parteivorstands. Dieses Training richtet sich ausdrücklich an Personen, die den wertschätzenden Umgang mit Besuchergruppen trainieren wollen.

Die Besucherin, der Besucher kann deine Einstellung spüren, ohne dass du sie ihm direkt mitteilst! Last oder Lust sind erkennbar, denn Worte übertragen Inhalte, doch Körpersprache zeigt Beziehungen und Einstellungen auf. Jeder Mensch sendet unbewusst Botschaften aus. Wenn du folgenreich Menschen begegnen willst, kannst du diese Faktoren nicht dem Zufall überlassen.

In diesem Seminar arbeitest du effektiv an allen Bereichen des erfolgreichen Auftritts: Gesprächssteuerung, Konfliktentschärfung, Körpersprache und Stimme. Neben den notwendigen Theorie-Informationen besteht die Möglichkeit eines kurzen Auftritts mit Videoanalyse und individuellem Feedback.

Vor Gruppen sprechen

- Inhaltliche Vorbereitung
- Umgang mit unerwarteten Fragen
- Stegreifreden und spontane Kommentare: Einfache und wirksame Hilfen
- Überzeugen durch Souveränität, Glaubwürdigkeit und Sympathie.

Training vor der Videokamera:

- Übungen mit konstruktivem Feedback.

Umgang mit Störungen

- Zwischenrufe oder aufkommende Unruhe
- Umgang mit Einwänden und provozierenden Fragen
- Konflikte entschärfen.

Trainerin:

Celina Schareck
Dozentin für Kommunikation
www.celina-schareck.de

Unterschiedliche Gesprächsstile

- Geschickte Gesprächssteuerung
- Lösungsorientiert vs. Problemorientiert
- Beziehungs- und Berichtssprache
- Umgang mit Rechtfertigungen und Verallgemeinerungen.

Die Interpretation körpersprachlicher Signale

- Reflektion eigener Bewegungsmuster
- Was erwartet der Besucher von mir?
- Wie repräsentiere ich das Haus?
- Sinnesschärfung für bewusstes Wahrnehmen.

Lebendige Sprechweise

- Sinnveränderung des Gesagten durch Modulation
- Das Geheimnis fallender Kadenzen.

QIP im WBH 2014
Digital

Navision

Donnerstag, 27. Februar 2014
in den Räumen der Office Consult, Stresemannstr. 30
(9:00 - 17:00 Uhr)

ACHTUNG! Der Kurs findet statt, wenn sich mindestens 6 Personen anmelden.



Verbindliche Anmeldung bitte bis zum 20. Februar 2014

Bitte beachte: Abmeldungen müssen denselben Weg nehmen.

An: 1) Doreen Manz, Personalreferat; 2) Kopie an BetriebsratSPD-Parteivorstand, Willy-Brandt-Haus, 10963 Berlin

Vorname, Name (bitte in Druckbuchstaben)

Abteilung / Referat

Hiermit bestätige ich, dass ich verbindlich und
pünktlich am o.g. QIP-Termin teilnehmen werde:

_____ Datum, Unterschrift (**TeilnehmerIn**)

Hiermit bestätige ich, dass o.g. TeilnehmerIn
an dem o.g. QIP-Termin teilnehmen wird:

_____ Datum, Unterschrift (**Abteilungsleitung**)

Donnerstag, 27. Februar 2014
(von 9:00 – 17:00 Uhr, EDV-Schulungsraum bei der Office Consult, Stresemannstr. 30)

Navision

Wir lassen uns nicht von Ausgaben überraschen. Wir planen sie! Wir gehen verantwortlich mit unseren Budgets um.

Als wichtigstes Arbeitsmittel zur Umsetzung der Haushaltsrichtlinien des Parteivorstands nutzen wir einheitlich das Finanzbuchhaltungssystem „Navision“, mit dem alle Haushaltsverantwortlichen im Haus arbeiten.

Der Kurs bietet **Einsteigern** und **Wiedereinsteigern** das erforderliche Rüstzeug für den souveränen Umgang.

Inhalte:

- Theorie: Einführung in Budgetverwaltung und Projektbögen
- Praxis
 - a) Arbeiten mit Haushaltsstellen
 - b) Berichte Haushaltsstellen
 - c) Erstellen von Bögen
 - d) Informationen gewinnen aus Bögen

Trainer:

Ulf Pautsch
Office Consult

Der Kurs findet statt, wenn sich mindestens 6 Personen anmelden.
Bitte beachte den **Anmeldeschluss 20. Februar 2014!**

Knipst du noch oder fotografierst du schon? **Tipps für gute Fotos**



Mittwoch, 12. März 2014
Saal 2, 5. OG
(9:00 – 17:00 Uhr)

Verbindliche Anmeldung / Bitte beachte: Abmeldungen müssen denselben Weg nehmen.

An: 1) Doreen Manz, Personalreferat; 2) Kopie an BetriebsratSPD-Parteivorstand, Willy-Brandt-Haus, 10963 Berlin

Vorname, Name (bitte in Druckbuchstaben)

Abteilung / Referat

Hiermit bestätige ich, dass ich verbindlich und
pünktlich am o.g. QIP-Termin teilnehmen werde:

Datum, Unterschrift (**TeilnehmerIn**)

Hiermit bestätige ich, dass o.g. TeilnehmerIn
an dem o.g. QIP-Termin teilnehmen wird:

Datum, Unterschrift (**Abteilungsleitung**)

Mittwoch, 12. März 2014 von 9:00 – 17:00 Uhr, Willy-Brandt-Haus, Saal 2, 5. OG

Knipst du noch oder fotografierst du schon? Tipps für gute Fotos

Bilder sind wichtig. Politische Kommunikation ohne Bilder ist heute undenkbar. Politische Parteien stehen im Wettbewerb und wollen diesen gewinnen. Wer Aufmerksamkeit gewinnt, kann diesen Wettbewerb für sich entscheiden. Bilder helfen dabei Aufmerksamkeit zu gewinnen.

Während es früher ausreichte, eine gute Veranstaltung organisiert und durchgeführt zu haben, ist es heute fast noch wichtiger geworden, gut über sie zu berichten. Bilder helfen dabei. Gute Fotos halten nicht nur das Geschehen fest, sondern erzählen eine Geschichte. Gute Fotos sind emotional und rühren ihre Betrachter. Doch um ein gutes Foto zu machen, muss einiges bedacht werden.

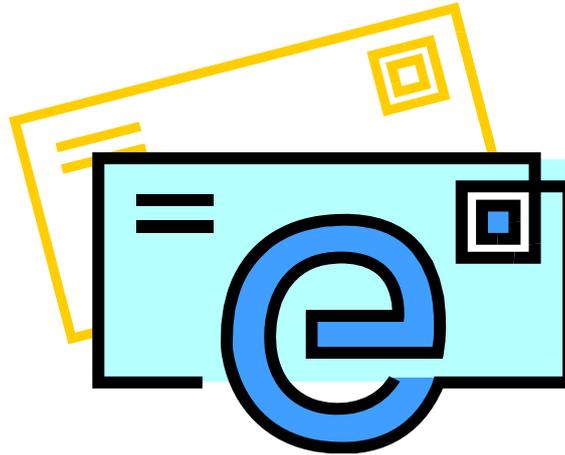
Nicht nur gute Technik entscheidet über ein gutes Bild. Es gibt bestens ausgerüstete Menschen, die noch kein gutes Bild gemacht haben. Technik hilft nur dem, der sie bedienen kann. Ebenso wichtig ist ein geschultes Auge. Denn wer ein Bild nicht sehen kann, kann es auch nicht machen.

In diesem Kurs geht es um alle Zutaten, die Bilder sehenswert machen:

- Technische Grundlagen
- Praktische Anwendung
- Komposition und Bildgestaltung
- Format und Ausschnitt.

Trainer:
Christian Plambeck

Moderne Korrespondenz



Dienstag, 25. März und Dienstag, 1. April 2014
Raum 5.17
(jeweils 9:00 - 13:00 Uhr)

Verbindliche Anmeldung / Bitte beachte: Abmeldungen müssen denselben Weg nehmen.

An: 1) Doreen Manz, Personalreferat; 2) Kopie an BetriebsratSPD-Parteivorstand, Willy-Brandt-Haus, 10963 Berlin

Vorname, Name (bitte in Druckbuchstaben)

Abteilung / Referat

Hiermit bestätige ich, dass ich verbindlich und
pünktlich am o.g. QIP-Termin teilnehmen werde:

Datum, Unterschrift (TeilnehmerIn)

Hiermit bestätige ich, dass o.g. TeilnehmerIn
an dem o.g. QIP-Termin teilnehmen wird:

Datum, Unterschrift (Abteilungsleitung)

Dienstag, 25. März und Dienstag, 1. April 2014
(9:00 – 13:00 Uhr, Willy-Brandt-Haus, Raum 5.17)

Moderne Korrespondenz

Interessieren dich neue Trends in der Korrespondenz?

Willst du an deiner Sprache feilen und klar und verständlich kommunizieren?

Dieses Praxistraining richtet sich an alle, die für die tägliche Korrespondenz per Brief, Fax oder E-Mail verantwortlich sind. Im Korrespondenz Seminar überprüfst du deinen Briefstil und findest professionelle Bestätigung und/oder neue Lösungen. In praxisnahen Übungen werden alltagsbezogene Briefftexte bearbeitet. Du erhältst wertvolle Tipps, wie du deine Briefe noch verständlicher schreibst und eine positive Wirkung hinterlässt.

Ziel ist es, deine eigenen Texte zu optimieren. Du lernst, dich überzeugend, professionell und modern auszudrücken. Du schärfst deinen eigenen Ausdruck und erarbeitest dir prägnante Formulierungen.

Für den ersten Eindruck der Korrespondenz gibt es keine zweite Chance. Mit deinen Briefen und E-Mails repräsentierst du den SPD-Parteivorstand und das Willy-Brandt-Haus nach außen. Der schriftliche Kontakt ist eine wichtige Visitenkarte und deshalb ein guter Grund, um an der Korrespondenz aktiv zu arbeiten.

Inhalte

Schriftliche Kommunikation

- Phrasen erkennen und vermeiden
- Sprachliche Feinheiten
- Überzeugend und positiv formulieren
- Negative Formulierungen erkennen
- Kundenorientiert schreiben
- Die richtige Wortwahl
- Spaß am Schreiben gewinnen
- Sicherheit in der Korrespondenz finden

Phasen der Korrespondenz

- Jeder **Anfang** ist schwer: Betreff und Einstiegssatz
- Der **Korpus** - nutzenorientiert und verständlich formulieren
- **Schlusssatz** überzeugend formulieren
- Positive **Wirkung** von Briefen, Faxen und E-Mails

Trainerin:

Viola Moritz

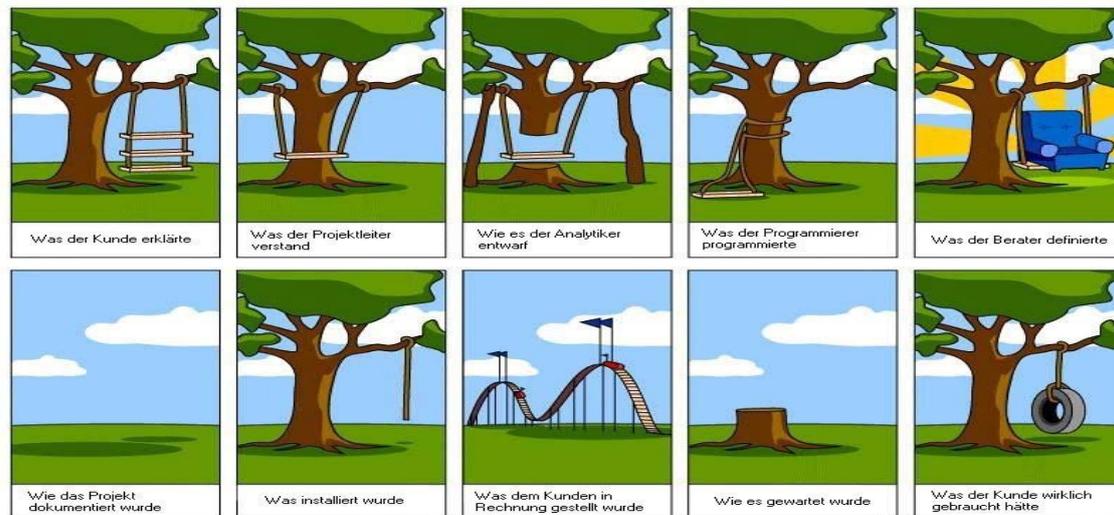
Business-Trainerin

www.moritz-seminare.de

Der menschliche Faktor - Projekte bewusst managen. *Eine qualitätssichernde Projektbegleitung*

Mittwoch und Donnerstag, 2. - 3. April 2014
Saal 2, 5. OG
(jeweils 9:00 - 17:00 Uhr)

Wer will, kann die individuelle Projektberatung stundenweise am 17. und 18. Juni fortsetzen.



Sehr willkommen im Seminar sind auch ganze Projektteams.

Verbindliche Anmeldung / Bitte beachte: Abmeldungen müssen denselben Weg nehmen.

An: 1) Doreen Manz, Personalreferat; 2) Kopie an BetriebsratSPD-Parteivorstand, Willy-Brandt-Haus, 10963 Berlin

Vorname, Name (bitte in Druckbuchstaben)

Abteilung / Referat

Hiermit bestätige ich, dass ich verbindlich und pünktlich am o.g. QIP-Termin teilnehmen werde:

Datum, Unterschrift (TeilnehmerIn)

Hiermit bestätige ich, dass o.g. TeilnehmerIn an dem o.g. QIP-Termin teilnehmen wird:

Datum, Unterschrift (Abteilungsleitung)

Mittwoch und Donnerstag, 2. - 3. April 2014

(jeweils von 9:00 – 17:00 Uhr, Willy-Brandt-Haus, Raum 1.38)

Wer will, kann die individuelle Projektberatung stundenweise am 17. und 18. Juni fortsetzen.

Der menschliche Faktor - Projekte bewusst managen. *Eine qualitätssichernde Projektbegleitung*

Projekte in politischen Strukturen durchzuführen, scheint an manchen Stellen komplizierter als in der Privatwirtschaft. Möglicherweise fehlen umfassende Standards und Festlegungen. Oder die Aufgabe – oder die Zuständigkeit – ist gar nicht klar definiert.

Die Kolleginnen und Kollegen im Willy-Brandt-Haus können dennoch von Instrumenten und Vorgehensweisen des professionellen Projektmanagements profitieren.

Das Instrumentarium muss allerdings an die Kultur und die Prozesse politischer Organisationen angepasst werden. Dann verhilft bewusste Projektarbeit zu guten Ergebnissen.

Das Seminar „Projekte bewusst managen“ passt sich deshalb den Gegebenheiten im Willy-Brandt-Haus an. Die Praxisnähe wird sichergestellt. Nicht historische Fallbeispiele, sondern aktuelle Projekte der Teilnehmenden werden bearbeitet. Themen der Zusammenarbeit im Projekt (wie Verbindlichkeit, Motivation, Termintreue und Absprachen) werden geklärt.

Sehr willkommen im Seminar sind auch ganze Projektteams.

Die Teilnehmenden lernen:

- Den Projektauftrag gut zu klären, bevor das Projekt startet.
- Unbürokratisch eine tragfähige Projektplanung zu erarbeiten.
- Das Projekt gedanklich tief zu durchdringen, die Arbeitsaufwände (mit Hilfe des „Projektstrukturplans“) und die Termine (mit Hilfe des „Netzplans“) realistisch und belastbar einzuschätzen.

Vorteile für die Teilnehmenden:

- Wer aktiv teilnimmt, kommt in diesem Seminar einen großen Schritt im eigenen Projekt weiter.
- Fallstricke werden thematisiert, Ideen entwickelt und Lösungen gefunden.
- Nach dem Seminar kann eine „qualitätssichernde Projektbegleitung“ erfolgen. Dafür steht am 17. und 18. Juni der Seminarleiter Werner Zimmer-Winkelmann erneut im Willy-Brandt-Haus zur Verfügung.

Trainer:

Werner Zimmer-Winkelmann

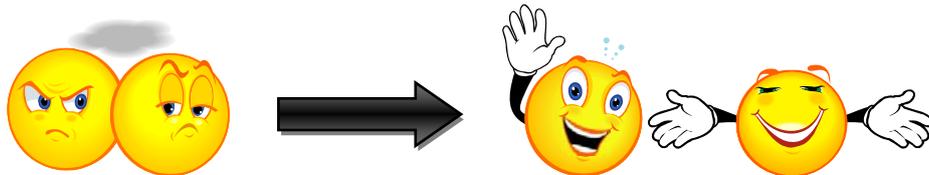
QuestNetwork

Soziologe, Politikwissenschaftler, ausgebildeter Projektmanager

Trainer für Gruppendynamik

http://www.quest-network.de/profil/profil_wz.htm

Gegensätze überwinden. Gut zusammenarbeiten



Dienstag und Mittwoch, 20. - 21. Mai 2014
Raum 1.38
(Dienstag 9:00 - 17:00 Uhr; Mittwoch 9:00 – 17:00 Uhr)

Verbindliche Anmeldung / Bitte beachte: Abmeldungen müssen denselben Weg nehmen.

An: 1) Doreen Manz, Personalreferat; 2) Kopie an BetriebsratSPD-Parteivorstand, Willy-Brandt-Haus, 10963 Berlin

Vorname, Name (bitte in Druckbuchstaben)

Abteilung / Referat

Hiermit bestätige ich, dass ich verbindlich und
pünktlich am o.g. QIP-Termin teilnehmen werde:

Datum, Unterschrift (**TeilnehmerIn**)

Hiermit bestätige ich, dass o.g. TeilnehmerIn
an dem o.g. QIP-Termin teilnehmen wird:

Datum, Unterschrift (**Abteilungsleitung**)

Dienstag und Mittwoch, 20. - 21. Mai 2014
(jeweils von 9:00 – 17:00 Uhr, Willy-Brandt-Haus, Raum 1.38)

Gegensätze überwinden. Gut zusammenarbeiten

Der Arbeitsalltag bietet sicherlich mehr Konflikte als einem lieb ist: Mal werden sie offen ausgetragen, mal schwelen sie verdeckt vor sich hin. Mal betreffen sie nur zwei Menschen, mal ziehen sie größere Kreise, teilweise über Hierarchieebenen hinweg.

Ungelöste Konflikte binden Kraft, die besser für die tägliche Arbeit genutzt werden kann. Konflikte kosten Zeit und Nerven.

Oft nutzen Menschen in einem Konflikt Verhaltensweisen, mit denen sie anderen oder sich selbst auf kurze oder lange Sicht schaden. Gängig sind zum Beispiel:

- ❖ Sich auf Kosten anderer durchsetzen.
- ❖ Nachgeben.
- ❖ Einen Kompromiss schließen, d. h. sich zum Teil durchsetzen und zum Teil nachgeben.
- ❖ Dem Konflikt aus dem Weg gehen.

Es geht aber auch anders. Jeder, wirklich jeder Konflikt kann so gelöst werden, dass am Ende alle Beteiligten das bekommen, was sie brauchen.

Allerdings bedarf es dazu einer Voraussetzung: Wenigstens einer der Beteiligten darf den Konflikt nicht länger als einen Kampf ums Gewinnen oder Verlieren ansehen. Stattdessen wird der Konflikt als „Anlass zur Kooperation“ akzeptiert.

Darüber hinaus sind einige Fähigkeiten unbedingt hilfreich, die du in diesem QIP-Seminar auf lebendige und praxisnahe Weise weiterentwickeln kannst:

- Die aktuelle Gefühlslage anderer genau zu erfassen – selbst wenn diese ihre Gefühle zu verbergen suchen.
- Die Bereitschaft bei anderen Menschen zu wecken, mit dir freiwillig zu kooperieren, um einen Konflikt nachhaltig zu lösen.
- Das Ja hinter einem Nein herauszuhören. Welche Bedürfnisse könnten bei anderen Menschen zu kurz kommen, wenn diese einen Vorschlag von dir zur Lösung eines Konflikts ablehnen?
- Den lebensbejahenden Kern hinter einer jeden Botschaft anderer heraushören zu können – selbst wenn diese in Form von Abwertungen und Vorwürfen gegenüber Dritten oder dir daherkommt.

Die Inhalte dieser Fortbildung basieren allesamt auf den Arbeiten von **Marshall Rosenberg**. Gespräch, Wissensvermittlung, Kommunikationsübungen und Rollenspiele mit Beispielen der Teilnehmenden werden abwechselnd zum Einsatz kommen, so dass du für eine spätere Anwendung der Inhalte im eigenen Alltag gerüstet bist.

Leitung:

Jochen Hiester

Trainer für Kommunikation und Konfliktbearbeitung

http://www.bmc-germany.de/german/team/hiester_jochen.html



Hans Böckler
Stiftung



Kooperationsseminar 2014 von DGB, Friedrich-Ebert-Stiftung, Hans-Böckler-Stiftung und SPD:

STRATEGIEN FÜR GUTE ARBEIT

ERFORSCHUNG DER GEWERKSCHAFTLICHEN UND POLITISCHEN KONZEPTE
AN DER DEUTSCH-DÄNISCHEN GRENZE.

MONTAG, 2. – MITTWOCH, 4. JUNI 2014
AKADEMIEZENTRUM SANKELMARK (BEI FLENSBURG)

PROGRAMMPUNKTE

- **Vereinbarkeit** von Beruf und Privatleben
- **Entgrenzung** der Arbeit
- **Prekäre** Arbeitssituationen
- Politische und gewerkschaftliche **Strategien**
- Lokaltermin mit „**Landsorganisationen i Danmark**“, dem Gewerkschaftsdachverband in Dänemark
- Besichtigung der **Flensburger Schiffsbau Gesellschaft (FSW)**

Moderatorin: Christina Schildmann, Friedrich-Ebert-Stiftung

ZIELGRUPPE

Das Seminar richtet sich an Beschäftigte und Aktive der vier kooperierenden Organisationen. Neben der inhaltlichen Vertiefung des Themas und den Gesprächsmöglichkeiten mit dänischen GewerkschaftskollegInnen im deutsch-dänischen Grenzgebiet besteht die Möglichkeit zum intensiven Austausch der Teilnehmenden untereinander.

WEITERE INFORMATIONEN: PARTEISCHULE IM WILLY-BRANDT-HAUS

Klaus Tovar, SPD-Parteivorstand, Wilhelmstr. 141, 10963 Berlin, 030 25991 339; parteischule@spd.de

PROGRAMM

MONTAG, 2. JUNI 2014

ERFORSCHUNG „GUTE ARBEIT“: VEREINBARKEIT VON BERUF UND PRIVATLEBEN. ENTGRENZUNG DER ARBEIT. PREKÄRE ARBEITSSITUATIONEN

- Bis 13:00 Uhr Anreise / Einchecken im Akademiezentrum Sankelmark
- 13:00 Uhr: Begrüßungsimbiss
- 14:00 Uhr Wer ist wer im Seminar
- 15:00 Uhr „Soziale Sicherungssysteme in Deutschland und Europa“
Dr. Björn Hacker, Friedrich-Ebert-Stiftung
- 16:30 Uhr *Kaffeepause*
- 17:00 Uhr „Betriebliche Realitäten und Interessen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer“
Dipl.-Soz. Svenja Pfahl, SowiTra, Beraterin zum Schwerpunkt Arbeitszeit und Vereinbarkeit
- 18:30 Uhr *Abendessen*
- 20:00 Uhr „Politische und gewerkschaftliche Zukunftsstrategien“
Kristin Alheit (SPD), Ministerin für Soziales, Gesundheit, Familie und Gleichstellung in Schleswig-Holstein
Uwe Polkaehn, Vorsitzender des DGB-Nord
Dr. Andrä Gärber, Friedrich-Ebert-Stiftung
Dr. Claudia Bogedan, Hans-Böckler-Stiftung

DIENSTAG, 3. JUNI 2014

ARBEITSBEZIEHUNGEN IN DÄNEMARK, ARBEITEN ÜBER GRENZEN UND GRENZANG

- 09:00 Uhr „Arbeitsbeziehungen in Dänemark: Institutionen, Problemlagen, Wandel“
Jens Egon Jørgensen, Gewerkschaft 3F Dänemark und EURES Berater
- 09:45 Uhr Schlaglicht: „Vereinbarkeit von Familie und Beruf in Dänemark“
NN
- 10:00 Uhr Schlaglicht: „Grenzüberschreitend: Lohndumping und Standortverlagerungen“
Dr. Susanne Uhl, DGB-Regionsgeschäftsführerin Schleswig-Holstein Nordwest
- 10:30 Uhr *Kaffeepause*
- 11:00 Uhr „Leiharbeit und Werkverträge: Herausforderungen auf beiden Seiten der Grenze“
Michael Schmidt, 1. Bevollmächtigter der IG Metall Flensburg
- 11.45 Uhr Zwischenbilanz und Fragen
- 12.30 Uhr *Bustransfer nach Padborg/Regionskontor - Mittagessen*

- 13:30 Uhr „Grenzpendeln: Aktuelle Probleme im Arbeits- und Sozialrecht“
Peter Hansen, Leiter Regionalkontor der Region Sønderjylland-Schleswig
- 14:30 Uhr *Bustransfer nach Aabenraa oder Odense*
- 15:00 Uhr Lokaltermin mit „Landsorganisationen i Danmark“ (LO),
dem Gewerkschaftsdachverband in Dänemark:
Politische Konzepte und betriebliche Wirklichkeiten in Dänemark
- 19:00 Uhr Abendessen und Gespräch mit „Landsorganisationen i Danmark“
- 21:00 Uhr Rückfahrt zum Akademiezentrum Sankelmark

MITTWOCH, 4. JUNI 2014

BESICHTIGUNG FLENSBURGER SCHIFFSBAU GESELLSCHAFT (FSW)

- 8:30 Uhr Busfahrt nach **Flensburg**
- 9:30 Uhr Besichtigung des Betriebsgeländes und Diskussion mit dem Betriebsrat der Flensburger
Schiffsbau Gesellschaft (FSW)
- 12:30 Uhr *Mittagessen*
- 13:30 Uhr Feedback und Rückblick auf das Kooperationsseminar 2014
- 14:00 Uhr Anschließend Bustransfer zum Bahnhof Flensburg

WEBSITE ZUM SEMINAR

Die Teilnehmenden erhalten Zugang zu einer Website, die Literatur und Links anbietet.

DANKSAGUNG

Die Veranstalter bedanken sich bei Klaus-Dieter Bink (DGB-Nord) und Dr. Susanne Uhl (DGD SH Nordwest).

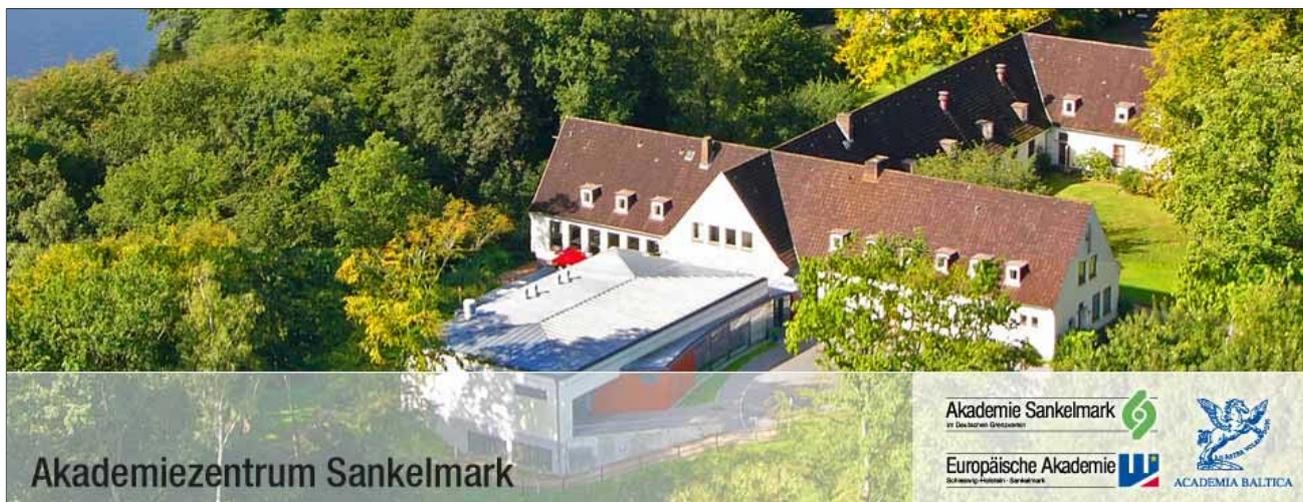
ORGANISATORISCHE INFORMATIONEN

TAGUNGSORT UND ANREISE

Das Seminar findet im Akademiezentrum **Sankelmark** (Schleswig-Holstein) statt. Die Akademie liegt in Oeversee, Ortsteil Sankelmark, an der ehemaligen Bundesstraße 76 Nr. 6 rund 9 Kilometer südlich von Flensburg.

Die Anreise nach Sankelmark und die Abreise organisieren die Teilnehmenden individuell.

Informationen zur Lage: www.eash.de



- Für die Fahrten zu den Lokalterminen während des Seminars steht ein Reisebus zur Verfügung.
- Für die Betriebsbesichtigung der Werft FSW ist festes Schuhwerk empfohlen.

KOSTEN UND ANMELDUNG

Für Programm, Unterkunft, Busfahrten und Verpflegung erwarten wir eine Kostenbeteiligung von 125 € je Person von dem personalverantwortlichen Landesverband bzw. Bezirk.

Da die Teilnehmeranzahl begrenzt ist, werden Anmeldungen in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Über Anmeldungen freuen wir uns ab sofort.

Bitte nutzt das nachfolgende Anmeldeformular.

DANKE.

**SEMINAR VON DGB, FES, HBS UND SPD,
2. - 4. JUNI 2014 IN SANKELMARK (SCHLESWIG-HOLSTEIN)
„STRATEGIEN FÜR GUTE ARBEIT“**

VERBINDLICHE ANMELDUNG AN:

Parteischule im Willy-Brandt-Haus
Wilhelmstr. 141
10963 Berlin
Fax: 030 25991 195
parteischule@spd.de



Ich nehme teil und melde mich an!

Name, Vorname:

Tätigkeit/Position:

Landesverband / Bezirk / PV:

Dienstl. Adresse:

Tel.-Nr.:

E-Mail:

Hiermit willige ich ein, dass meine personenbezogenen Daten den anderen Kursteilnehmenden zum Zwecke der Vernetzung in Form von Teilnehmerlisten zur Verfügung gestellt werden. Desweiteren willige ich ein, dass zum Zwecke der Information zur Veranstaltungen meine personenbezogenen Daten sowohl von den Veranstaltern verarbeitet und genutzt werden. Meine Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

Datum

Unterschrift (TeilnehmerIn)

An den Kosten für das Programm, die Unterkunft, die Bustransfers und Verpflegung beteiligt sich der personalverantwortliche Landesverband / Bezirk / Parteivorstand mit € 125. Reisekosten werden nicht vom SPD-Parteivorstand erstattet.

Datum

Unterschrift (ArbeitgeberIn)

Sinnstiftend arbeiten



**Donnerstag, 12. Juni 2014
Raum 1.38
(9:00 – 17:00 Uhr)**

Verbindliche Anmeldung / Bitte beachte: Abmeldungen müssen denselben Weg nehmen.

An: 1) Doreen Manz, Personalreferat; 2) Kopie an BetriebsratSPD-Parteivorstand, Willy-Brandt-Haus, 10963 Berlin

Vorname, Name (bitte in Druckbuchstaben)

Abteilung / Referat

Hiermit bestätige ich, dass ich verbindlich und
pünktlich am o.g. QIP-Termin teilnehmen werde:

Datum, Unterschrift (TeilnehmerIn)

Hiermit bestätige ich, dass o.g. TeilnehmerIn
an dem o.g. QIP-Termin teilnehmen wird:

Datum, Unterschrift (Abteilungsleitung)

Donnerstag, 12. Juni 2014
(9:00 – 17:00 Uhr, Willy-Brandt-Haus, Raum 1.38)

Sinnstiftend arbeiten

- Vitale Bedürfnisse – Überleben sichern.
- Psychische Motive – Spannungen abbauen.
- Geistige Bewegung – Sinn finden.

Leben wir auf Dauer gegen unsere vitalen, psychischen und geistigen Bedürfnisse, sind wir existenziell gefährdet. Können wir nicht dauerhaft verwirklichen, was uns wertvoll und wichtig ist (geistige Bewegung), kommt es zu Sinn-Blockaden. Werden diese nicht erkannt und aufgelöst, kann es zu Sinn-Verlust kommen, der zu Verlust der eigenen Wertigkeit führen kann (nach Viktor E. Frankl).

Im beruflichen Alltag geraten wir immer wieder an persönliche Grenzen. Vor allem Konflikte, Zeitdruck und ungeklärte Zielfragen rütteln an der Motivation.

Menschen haben ein »Sinnbedürfnis« (Viktor E. Frankl), das befriedigt werden muss, damit ein stabiles inneres Gleichgewicht existieren kann. Dabei geht es nicht um bloße Selbstverwirklichung im Arbeitskontext, sondern um eine Ausrichtung auf die Werte, die uns wichtig und wertvoll sind. Und das gilt für die unterschiedlichen Rollen, in denen wir agieren.

Unsere Arbeit als sinnstiftend zu erleben, ist allerdings nicht gleichbedeutend mit »Glück erleben« oder »Erfolg haben«. Gerade die Hürden und Begrenzungen sind es, mit denen wir uns auseinander setzen sollten.

Zu einem sinnvoll erlebten Arbeiten gehört auch, Dinge zu tun, die man nicht will, kann, darf oder soll. Dadurch wachsen wir als Persönlichkeit und vergrößern Wissen und Kompetenzen.

An diesem 12. Juni 2014 setzen wir uns mit der persönlichen Motivation auseinander und erforschen, was dem beruflichen Handeln Sinn gibt. Wir überlegen, welche Aspekte und Werte uns in diesem Zusammenhang prägen. Darüber hinaus fragen wir uns, was wir selbst verändern können, um unsere Arbeitswelt als wert- und sinnvoll zu empfinden.

Inhalte

- Person und Persönlichkeit
- Bedürfnisse, Motive, Werte
- Grundhaltungen
- Gesundheitsfaktor "Sinn"
- motiviert arbeiten und in den Aufgaben Sinn finden
- Bausteine guter Arbeit
- individuelle Gestaltungsräume
- Umgang mit Herausforderungen

Trainer:

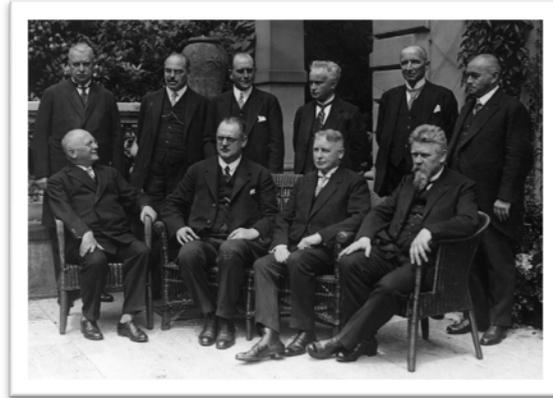
René Martin

Trainer, Coach, Moderator

Deutsches Empowerment-Institut

www.empowerment-institut.de

Aus der Geschichte der SPD: Schlaglichter sozialdemokratischer Regierungsbeteiligungen



Kabinett Hermann Müller 1928 (Foto: AdsD)

Mittwoch, 2. Juli 2014
Raum 5.17
(9:00 – 13:00 Uhr)

Verbindliche Anmeldung / Bitte beachte: Abmeldungen müssen denselben Weg nehmen.

An: **1) Doreen Manz, Personalreferat; 2) Kopie an BetriebsratSPD-Parteivorstand, Willy-Brandt-Haus, 10963 Berlin**

Vorname, Name (bitte in Druckbuchstaben)

Abteilung / Referat

Hiermit bestätige ich, dass ich verbindlich und
pünktlich am o.g. QIP-Termin teilnehmen werde:

Datum, Unterschrift (**TeilnehmerIn**)

Hiermit bestätige ich, dass o.g. TeilnehmerIn
an dem o.g. QIP-Termin teilnehmen wird:

Datum, Unterschrift (**Abteilungsleitung**)

Mittwoch, 2. Juli 2014
(9:00 – 13:00 Uhr, Willy-Brandt-Haus, Raum 5.17)

Aus der Geschichte der SPD: Schlaglichter sozialdemokratischer Regierungsbeteiligungen

Das halbtägige Seminar zur Geschichte der deutschen Sozialdemokratie ermöglicht einen kompakten Überblick zu zentralen Ereignissen und Wegmarken der deutschen Arbeiterbewegung.

Die Große Koalition bildet den aktuellen Anlass. Das Seminar wirft Schlaglichter auf die Regierungsbeteiligungen der SPD während der Weimarer Republik, zu „Bonner Zeiten“ und heute in der „GroKo“.

Dabei wird das immer währende Spannungsverhältnis zwischen grundsatzprogrammatrischer Orientierung und konkreter, auch situativer Regierungspraxis ausgeleuchtet.

Das Seminar setzt auf eine aktive Mitarbeit der Teilnehmerinnen und Teilnehmer und ist partizipativ und mit dem Ziel einer hohen Gruppendynamik ausgelegt.

Inhalte

- „Mehr als 150 Jahre auf einen Blick“
- Programmgeschichte
- Praktische Theorie oder theoretische Praxis? Die Sozialdemokratie in Regierung
- Geschichte in der politischen Praxis

Seminarleitung:

Michael Reschke

Trainer, Autor, Politikwissenschaftler

Er arbeitet als Referent im Ministerium für Arbeit,
Soziales, Frauen und Familie des Landes Brandenburg.